

Inspiring Personalities.



Zertifikatsprogramm Security Management

Herausforderung Security Management



Die voranschreitende Digitalisierung und Globalisierung stellt auch die Unternehmenssicherheit vor immer neue Herausforderungen. Security-Verantwortliche sind daher mehr denn je als Business Partner gefordert. Unser Zertifikatsprogramm macht Sie fit für diese Rolle und thematisiert Fragen wie:

- Was sind die potenziellen Risiken in meinem Unternehmen?
- Welche Securitystrategie leite ich aus der Unternehmensstrategie ab?
- Wie schütze ich meine Prozesse und Infrastrukturen wirkungsvoll?
- Welche Sicherheitsaspekte muss ich in schwierigen Zeiten (Wachstums- oder Krisenzeiten) berücksichtigen?
- Wie gelingt es dem Security Management, die Rolle eines Businesspartners im Unternehmen einzunehmen?

Ihre wissenschaftlichen Leiter

Prof. Dr. Ronald Gleich
EBS Executive Education



Das Zertifikatsprogramm Security Management gibt Antworten auf diese Fragen, richtet den Blick auf konzeptionelle Überlegungen und vermittelt praktische Erfahrungen im Security Management.

Ziel des Zertifikatslehrgangs ist es, die Teilnehmer zu befähigen, das erlernte Wissen unmittelbar im eigenen Umfeld umzusetzen. Dazu stehen als Referenten die Experten des Bundeskriminalamts und des Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE) der EBS Universität sowie erfahrene Praktiker aus dem Security Management zur Verfügung.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein interessantes und innovatives Programm mit vielen neuen Erkenntnissen für die tägliche praktische Arbeit.

Prof. Dr. Thorsten Heyer
Fachhochschule Bund/BKA

Security Management – ist mehr als Compliance und Datenschutz. Es stärkt alle Unternehmensbereiche.

Security Management nimmt eine zunehmend bedeutendere Stellung im Unternehmen ein. Gerade in Zeiten der Globalisierung und eines immer schneller werdenden Informationsaustauschs haben sich die Gefährdungsaspekte für Unternehmen auf dem internationalen Markt vervielfacht. Eine konsequente und frühzeitige Einbindung der Corporate Security in alle Unternehmensentscheidungen leistet einen maßgeblichen Beitrag zur erfolgreichen Umsetzung der Unternehmensziele. Das Rollenverständnis des Security Managers entwickelt sich vom reinen Sicherheitsexperten zum Business Partner. Das Aufgabenfeld reicht dabei vom professionellen Risikomanagement über den Informationsschutz bis hin zu klassischen Managementfunktionen, wie Mitarbeiterführung und Controlling.

Leitgedanke

Die Teilnehmer lernen alle Aspekte des Security Managements aus strategischer Sicht kennen und verstehen, welche Rolle sie als Business Partner im Unternehmen einnehmen. Am Ende des Zertifikatsprogramms kennen die Teilnehmer die wesentlichen managementbezogenen Aspekte der Unternehmenssicherheit und sind in der Lage, das Erlernte im Unternehmen umzusetzen.



Programmcharakteristika

Im ersten der drei Module, welches vier Tage umfasst, wird der Blick auf die theoretischen Grundlagen des Security Managements sowie Innere und Äußere Gefährdungsaspekte gelenkt. In der integrierten Risikoanalyse werden alle zuvor vermittelten Aspekte betrachtet und deren Relevanz für die Securitystrategie dargestellt.

Das 3-tägige zweite Modul legt den Fokus auf die managementbezogenen Tätigkeit des Security-Verantwortlichen: Strategieentwicklung, Prozess- und Projektmanagement sowie Leadership und Change Management.

Modul 3 (ebenfalls 3-tägig) befasst sich mit Controlling, Kompetenzmodellen und Travel Security. Ein kurzes Wrap-up rundet das Programm ab und bereitet die Teilnehmer auf die abschließende EBS Zertifikatsprüfung vor. Nach erfolgreicher Teilnahme am Programm und Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmer das Hochschulzertifikat **Security Manager (EBS)**.

Referenten aus Wissenschaft, Praxis, Experten des Bundeskriminalamts sowie Executive Speaker stehen den Teilnehmern für die Wissensvermittlung und einen regen Erfahrungsaustausch zur Verfügung – ein abwechslungsreiches Programm mit hoher Praxisorientierung!

Programmaufbau

Zielgruppe

- Führungskräfte und Bereichsverantwortliche für Securityfragen innerhalb des Unternehmens
- Mitarbeiter Konzernsicherheit/Corporate Security
- Mitarbeiter von Securitydienstleistern
- Potenzielle Führungskräfte im Security Management

Modul 1: 4 Tage

Theoretische Grundlagen Security Management

- Theoretische Grundlagen
- Innere Gefährdungsaspekte und Äußere Gefährdungsaspekte
- Aktuelle Gefährdungslagen
- Von der integrierten Risikoanalyse zur Sicherheitsstrategie

Modul 2: 3 Tage

Steuerungskonzepte für das Security Management

- Strategieentwicklung- und Implementierung
- Prozessmanagement und Projektmanagement
- Leadership und Change

Modul 3: 3 Tage

Security Management in der Praxis

- Kompetenzmodelle und Perspektiven der Personalentwicklung
- Controlling
- Travel Management
- Sicherheit und Akzeptanz
- Wrap Up

Zertifikatsprüfung

Partner des Programms



Bundeskriminalamt/Fachhochschule des Bundes, Fachbereich Kriminalpolizei (FH Bund)

Das Bundeskriminalamt (BKA) trägt zusammen mit den anderen Polizeien des Bundes und der Länder sowie in Kooperation mit ausländischen Sicherheitsbehörden aktiv zur Aufrechterhaltung der Inneren Sicherheit in Deutschland als Teil eines freiheitlichen demokratischen Europas bei. Durch rechtsstaatliches Vorgehen leistet das BKA Dienst am Bürger und am Staat, geprägt von sozialer Verantwortung und arbeitet so an der Verwirklichung der Werteordnung des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland mit.

Der Fachbereich Kriminalpolizei der FH Bund im Bundeskriminalamt ist verantwortlich für die Ausbildung des polizeilichen Nachwuchses im gehobenen und höheren Kriminalvollzugsdienst des Bundeskriminalamtes im Rahmen von Diplom-, Bachelor- und Masterstudiengängen. Darüber hinaus engagiert sich der Fachbereich in der Forschung und Entwicklung. Weitere Informationen zur FH Bund finden sich unter: www.fhbund.de

EBS Executive Education

Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE) der EBS

Das Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE) der EBS Universität betreibt praxisorientierte Forschung, Lehre und Weiterbildung. Die Kernthemen sind Innovationsmanagement, Entrepreneurship und Wachstumsmanagement sowie auch Projektmanagement und Controlling. Das umfangreiche Angebot des SITE rüstet die Führungskräfte von morgen mit dem notwendigen Wissen und Handwerkszeug für ein erfolgreiches unternehmerisches Handeln aus. Die Basis für Lehre und Weiterbildung des Instituts bilden die vielfältigen Forschungsaktivitäten. Dabei wird die Praxisrelevanz der Forschungsinhalte durch die Zusammenarbeit mit Unternehmenspartnern und Verbänden sichergestellt.

Im Bereich der Weiterbildung bietet das SITE sowohl maßgeschneiderte Firmenprogramme als auch anerkannte Zertifikatsprogramme an. Hier sind Dozenten aus Wirtschaft und Praxis sowie der internationale Kontext der Garant dafür, dass das Weiterbildungsangebot allen heutigen Herausforderungen von Managern und Firmen gerecht wird.

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Ronald Gleich, Vorsitzender der Institutsleitung Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)

Prof. Dr. Thorsten Heyer, Dekan des Fachbereiches Kriminalpolizei der HS Bund und Referatsleiter am Kriminalistischen Institut (IZ31) des Bundeskriminalamtes

Programmleitung:

Michael Sorge, Bayer AG
Head of Corporate Security Bayer AG

Programmbeirat:

Prof. Dr. Marc Colussi
Professor für Polizei- und Staatsrecht

René Picard, Otto Group
Leiter Corporate Security

Michael Schmidt, Volkswagen AG
Leiter Konzernsicherheit

Sabine Wiedemann, Daimler AG
Director Corporate Security Daimler AG

Dipl.-Kfm. (univ.) Heiko Winkler
Carl Zeiss AG, Vice President Corporate Security

Das Zertifikatsprogramm Security Management auf einen Blick



Programm	Security Management
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Führungskräfte und Bereichsverantwortliche für Securityfragen innerhalb Ihres Unternehmens • Mitarbeiter Konzernsicherheit/Corporate Security • Mitarbeiter von Securitydienstleistern • Potenzielle Führungskräfte im Security Management
Dauer	Modul 1: 4 Tage Modul 2: 3 Tage Modul 3: 3 Tage
Veranstaltungsort	EBS Business School, Oestrich-Winkel Fachhochschule des Bundes, Fachbereich Kriminalpolizei beim Bundeskriminalamt Wiesbaden
Voraussetzungen	Abgeschlossenes Studium und/oder Berufserfahrung
Leistungsnachweis	Prüfungsgespräch
Abschluss	Security Manager (EBS)
Programmgebühren	€ 4.975,00 zzgl. MwSt. (für 3 Module)
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Umfassender Service durch das Programm-Management • Kompetente Betreuung durch die wissenschaftliche Leitung • Aktuelle Wissensvermittlung durch Top-Referenten aus Theorie und Praxis • Erstklassige Unterrichtsmaterialien
Firmenprogramme	Gern führen wir für Ihr Unternehmen auch spezifische Firmenprogramme ganz nach Ihren Bedürfnissen aus dem Bereich des Security Managements durch.
Sie haben noch Fragen?	Wir sind jederzeit gerne für Sie da: Diana Küllmer (Programm-Management) Phone: +49 611 7102 1844, Fax: +49 611 7102 10 1844 weiterbildung@ebs-site.de www.ebs.edu/site

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Gegenstand des Vertrages

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der EBS Executive Education GmbH und dem Studierenden oder Seminarparticipant für die Teilnahme an einem Seminar, Studiengang oder Zertifikatsprogramm (im Folgenden „Studiengang“). Die Wissenschaftliche Leitung des Studiengangs liegt beim jeweiligen Fachinstitut der EBS Universität für Wirtschaft und Recht gGmbH. Die Vertragsleistungen und die Teilnahmevoraussetzungen ergeben sich aus der Studienbroschüre des jeweiligen Studiengangs (Papierform oder elektronisch im Internet unter <https://www.ebs.edu/weiterbildung.html>) in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung. Vertragspartner sind die EBS Executive Education GmbH sowie der zum Studiengang zugelassene Teilnehmer.

2 Bewerbung

2.1 Das Angebot des Studiengangs durch die EBS Executive Education GmbH erfolgt stets freibleibend.

2.2 Der Antrag auf Zulassung zum Studiengang muss vom Bewerber schriftlich an das jeweilige Fachinstitut gerichtet werden.

Dem Antrag auf Zulassung sind die nachfolgend aufgeführten Unterlagen vollständig beizufügen:

- a. Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungsweges und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- b. ein aktuelles Lichtbild (in digitaler Form oder Papierform)
- c. Abschriften oder Ablichtungen der erforderlichen Zeugnisse
- d. Begründung des Antrags auf Zulassung zum Studiengang
- e. eine unterzeichnete und mit Datum versehene Erklärung des Bewerbers, aus der sich ergibt, dass er die „Geschäftsbedingungen“, die „Prüfungsordnung“ sowie die „Studiengebühren und Zahlungsbedingungen“ kennt und als Vertragsbestandteil anerkennt.

3 Zulassung

3.1 Der Wissenschaftliche Leiter des Studiengangs entscheidet im Falle der Erfüllung der Zulassungskriterien (abgeschlossenes Studium und/ oder Berufserfahrung) im eigenen Ermessen über die Zulassung des Bewerbers zum Studiengang. Im Falle einer erforderlichen Anerkennung vergleichbarer Qualifikationen basiert die Zulassung zum Studium auf einer nicht anfechtbaren Entscheidung des Zulassungsausschusses. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht. Durch Übersendung einer schriftlichen Zulassungsbestätigung der EBS Executive Education GmbH an den Bewerber kommt zwischen diesen Beteiligten das Vertragsverhältnis zustande. Die bei der Bewerbung eingereichten Unterlagen gem. Ziff. 2.2 e. werden Vertragsbestandteil. Gemeinsam mit der Zulassungsbestätigung erhält der zugelassene Teilnehmer die erste Gebührenrechnung sowie gegebenenfalls eine Übersicht über die weiteren Zahlungstermine.

3.2 Es besteht die Möglichkeit der Anmeldung des Teilnehmers zum Studiengang über seinen Arbeitgeber. In diesem Fall unterschreiben der

Teilnehmer und sein Arbeitgeber die Anmeldung gemeinsam und treten gegenüber der EBS Executive Education GmbH gesamtschuldnerisch als Vertragspartner auf.

4 Zahlungsbedingungen, Verzug

4.1 Rechnungen der EBS Executive Education GmbH werden dem Teilnehmer unter Berücksichtigung seiner bei der Anmeldung angegebenen Adressdaten entweder per Email oder auf dem Postweg zugestellt. Auf ausdrücklichen Wunsch erhält der Teilnehmer stets eine Rechnung in Papierform.

4.2 Rechnungen gemäß Ziffer 4.1 sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.

4.3 Der Teilnehmer ist nur dann berechtigt, fällige Forderungen zu mindern oder nicht zu zahlen, sofern die EBS Executive Education GmbH die Begründung für Beanstandungen akzeptiert hat. Insbesondere berechtigt die nur zeitweise Teilnahme am Programm oder das Nichterreichen des Bildungsziels (etwa Nichtbestehen von Prüfungen) nicht zu einer Minderung der Vergütung. Ferner ist das Ausbleiben erwarteter Zuschüsse Dritter zu den Bildungsaufwendungen kein berechtigter Grund für eine Zahlungsverweigerung.

4.4 Bei Nichteinhaltung einer Zahlungsfrist ist die EBS Executive Education GmbH berechtigt, den Teilnehmer von dem Studiengang auszuschließen, sofern sie nach Ablauf der jeweiligen Zahlungsfrist eine angemessene Nachfrist zur Zahlung gesetzt hat und gegenüber dem Teilnehmer schriftlich erklärt hat, sie werde ihn nach erfolglosem Ablauf der Nachfrist vom Studium ausschließen.

4.5 Bei Zahlungsverzug ist die EBS Executive Education GmbH berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % p. a. über dem jeweils gültigen Basiszinssatz zu berechnen.

5 Rücktrittsrechte, Vertragsaufhebung, Änderungen

5.1 Die EBS Executive Education GmbH ist bis 14 Tage vor Beginn des Studiengangs berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten, sofern sich bis zu diesem Zeitpunkt eine nicht hinreichende Teilnehmerzahl für den Studiengang angemeldet hat. Als nicht hinreichend gilt grundsätzlich eine Teilnehmerzahl von weniger als 15 Personen. Der EBS Executive Education GmbH steht es jedoch im Einzelfall frei, das Programm auch mit einer geringeren Anzahl von angemeldeten Teilnehmern durchzuführen. Hat der Teilnehmer bereits Studiengebühren an die EBS Executive Education GmbH gezahlt, werden ihm diese in gezahlter Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

5.2 Ein Rücktritt seitens des Teilnehmers ist nur bis zum ersten Veranstaltungstag möglich. Im Falle des Rücktritts wird eine Schadenspauschale in Höhe von 75 % der gesamten Studiengebühren erhoben, wenn kein qualifizierter Ersatzteilnehmer gefunden werden kann. Wenn es der EBS Executive Education GmbH gelingt, den freiwerdenden Studienplatz mit einem anderen qualifizierten Bewerber zu besetzen, reduziert sich die Schadenspauschale auf 25 % der gesamten Studiengebühren. Die Schadenspauschale umfasst auch den entgangenen Gewinn der EBS Executive Education GmbH. Die darüber hinaus bereits gezahlten Studiengebühren werden erstattet. Dem Teilnehmer steht der Nachweis offen, dass der EBS Executive Education GmbH kein oder ein wesentlich geringerer

Schaden entstanden ist. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

5.3 Nach Zulassung zum Studiengang ist das Recht zur ordentlichen Kündigung des Vertrages durch den Teilnehmer ausgeschlossen. Dieses gilt auch für den Fall, dass die für einen Aufenthalt am Veranstaltungsort gegebenenfalls erforderlichen Aufenthaltsgenehmigungen oder Visa bei den zuständigen staatlichen Stellen nicht oder verspätet erteilt werden. Dieses gilt darüber hinaus für den Fall, dass Prüfungsleistungen, unabhängig davon, ob sie Voraussetzung für die Teilnahme an nachfolgenden Teilen des Studiengangs sind oder nicht, endgültig nicht bestanden sein sollten, der Teilnehmer von den gegebenenfalls folgenden Prüfungen ausgeschlossen und ein Titel nicht mehr erworben werden kann. Die Vorlesungsveranstaltungen können weiterhin besucht werden; hierüber wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Die Verpflichtung zur Tragung der Gesamtstudiengebühr bleibt auf jeden Fall bestehen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages bleibt hiervon jedoch unberührt.

5.4 Die EBS Executive Education GmbH kann nach Beginn des Studiengangs nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes mit sofortiger Wirkung schriftlich kündigen. Eine Rückerstattung der Studiengebühr ist in diesem Falle ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere im Falle einer schuldhaften Täuschung im Rahmen des Bewerbungs- oder Prüfungsverfahrens und für den Fall, dass der Teilnehmer durch sein persönliches Verhalten (z.B. wiederholte Störung des Programms, Verstoß gegen wesentliche vertragliche Pflichten, Abgabe unzutreffender Erklärungen im Zulassungsverfahren) Anlass für eine solche Kündigung gibt. Die EBS Executive Education GmbH ist in den vorgenannten Fällen jederzeit berechtigt, den entsprechenden Teilnehmer vom Studiengang auszuschließen. Sie behält im Falle eines durch den Teilnehmer verursachten Ausschlusses ihren Anspruch auf die volle Vergütung.

5.5 Die Wahl der eingesetzten Methoden und Hilfsmittel obliegen der EBS Executive Education GmbH. Geringfügige Änderungen in den Inhalten und der Zeitdauer des Studiengangs bleiben vorbehalten. Sie berechtigen den Teilnehmer nicht zur Vertragskündigung. Sollten Referenten ihre Teilnahme absagen müssen, bemüht sich die EBS Executive Education GmbH um eine Verschiebung der Veranstaltung oder einen geeigneten Ersatzreferenten. Für den Fall, dass wesentliche Studieninhalte ausfallen, ermäßigt sich die Studiengebühr anteilig. Eine weitergehende Haftung der EBS Executive Education GmbH ist ausgeschlossen.

5.6 Die Wahl von Zeit und Ort der Programm Durchführung obliegt der EBS Executive Education GmbH. Sie behält sich vor, den angekündigten zeitlichen Beginn des Programms zu ändern oder den Ort der Programm Durchführung zu verlegen, falls dies aus organisatorischen Gründen notwendig wird. Der Teilnehmer kann innerhalb von einer Woche ab Datum der Änderungsmitteilung von dem Vertrag zurücktreten und Rückerstattung der bereits gezahlten Vergütung verlangen, insofern ihm eine Teilnahme zu den neuen Bedingungen aus organisatorischen Gründen nicht zumutbar ist. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen. Eine Verlegung des zeitlichen Beginns um weniger als zwei Stunden sowie eine Verlegung des Ortes innerhalb des Rhein-Main-Gebietes berechtigt den Teilnehmer grundsätzlich nicht zu Rücktritt oder Vertragskündigung.

6 Widerrufsbelehrung

6.1 Dem Teilnehmer – wenn er Verbraucher und nicht Kaufmann ist – steht das folgende Widerrufsrecht zu:

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der EBS Executive Education GmbH, Hauptstraße 31, 65375 Oestrich-Winkel, Tel. +49 611 7102 1880, Fax +49 611 7102 10 1880, Email: info@ee.ebs.edu mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder Email) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben) unverzüglich und spätestens innerhalb von vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese

Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An die EBS Executive Education GmbH, Hauptstraße 31, 65375 Oestrich-Winkel, Tel. +49 611 7102 1880, Fax +49 611 7102 10 1880, Email: info@ee.ebs.edu:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme an dem folgenden Studiengang:
- Bestellt am (*) / erhalten am (*):
- Name des/der Verbraucher(s):
- Anschrift des/der Verbraucher(s):
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum:

(*) Unzutreffendes streichen

8.4 Soweit die Haftung der EBS Executive Education GmbH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für ihre Angestellte, Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

9 Datenschutz

9.1 Der Teilnehmer wird hiermit gemäß Bundesdatenschutzgesetz davon unterrichtet, dass die EBS Executive Education GmbH seine vollständige Anschrift sowie weitere auftragsspezifische Details in maschinenlesbarer Form speichert und für Aufgaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet. Die EBS Executive Education GmbH gewährleistet die vertrauliche Behandlung dieser Daten.

9.2 Die EBS Executive Education GmbH verpflichtet sich, die ihr vom Teilnehmer mitgeteilten personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Alter, Rechnungsangaben, vertraulich zu behandeln. Sie wird durch entsprechende Maßnahmen (§ 9 BDSG) und die Verpflichtung ihrer Mitarbeiter dafür Sorge tragen, dass diese Verschwiegenheitspflicht während der Laufzeit der Inanspruchnahme von Leistungen der EBS Executive Education GmbH und nach deren Ende aufrechterhalten bleibt.

9.3 Die EBS Executive Education GmbH ist berechtigt, die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Beratung, Werbung und Marktforschung für eigene Zwecke zu nutzen. Sofern durch den Geschäftsbetrieb erforderlich, kann die EBS Executive Education GmbH personenbezogene Daten im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung an beauftragte Stellen weiterleiten. Dabei wird eine zweckgebundene und vertrauliche Verarbeitung gewährleistet. Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten der Teilnehmer an Dritte, insbesondere zu den vorgenannten Zwecken, ist ausgeschlossen, sofern der Teilnehmer nicht dazu sein ausdrückliches Einverständnis erklärt.

10 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

10.1 Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

10.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist Wiesbaden, wenn die im Klageweg in Anspruch zu nehmende Vertragspartei nach Vertragsabschluss ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Zivilprozessordnung verlegt oder ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Wiesbaden ist weiter Gerichtsstand, sofern der Vertragspartner der EBS Executive Education GmbH Kaufmann oder eine Handelsgesellschaft ist.

11 Schriftform und Fortbestehen des Vertrages

11.1 Die Parteien verpflichten sich, Änderungen und Ergänzungen der Vertragsbedingungen schriftlich (einschließlich Email) zu treffen. Dieses gilt auch für die Schriftformerfordernisse gem. dieser Ziffer 11 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

11.2 Bei Unwirksamkeit einzelner Vertragsbestandteile bleibt die Fortgeltung des Vertrages im Übrigen unberührt.

11.3 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

Stand: April 2016

7 Urheberrechte, Nutzungsrechte

7.1 Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Schulungsunterlagen – auch als elektronische Dokumente (z.B. im PDF-Format) – und Lernprogramme, oder von Teilen daraus, behält sich die EBS Executive Education GmbH vor. Kein Teil der Unterlagen darf – auch nicht auszugsweise – ohne schriftliche Genehmigung der EBS Executive Education GmbH vervielfältigt, verarbeitet, verändert, verbreitet, noch sonst zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Eine Vervielfältigung der Unterrichtsmaterialien durch den Teilnehmer zu Lernzwecken im Rahmen des Studiengangs bleibt von dem vorgenannten Verbot unberührt.

7.2 In dem Studiengang wird ggf. Software eingesetzt, die durch Urheber- und Markenrechte geschützt ist. Diese Software darf weder kopiert noch in sonstiger maschinenlesbarer Form verarbeitet und nicht aus dem Seminarraum entfernt werden. Zum Schutz der Systeme der EBS Executive Education GmbH dürfen Software und Dateien, die der Teilnehmer selbst mitbringt, nur nach ausdrücklicher Genehmigung durch die EBS Executive Education GmbH auf den Schulungsrechnern verwendet werden. Bei Zuwiderhandlungen behält sich die EBS Executive Education GmbH Schadensersatzforderungen vor.

8 Haftung

8.1 Die EBS Executive Education GmbH haftet bei vorsätzlich verursachten Schäden in voller Höhe.

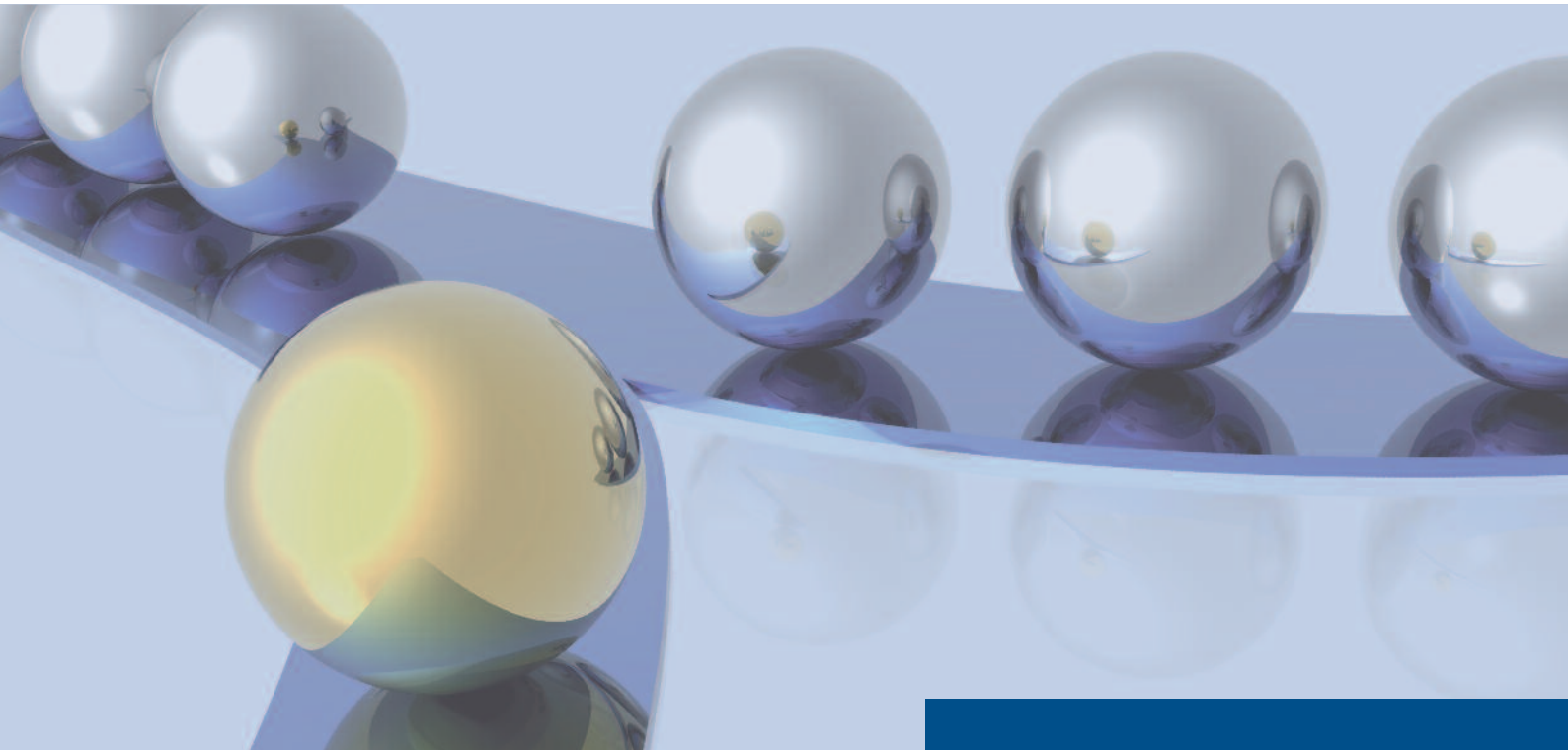
Im Falle grob fahrlässig verursachter Schäden haftet die EBS Executive Education GmbH hingegen nur in Höhe des vorhersehbaren Schadens, der durch die Sorgfaltspflicht verhindert werden soll. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die EBS Executive Education GmbH nur im Falle der Verletzung einer so vertragswesentlichen Pflicht, dass die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist. In diesem Fall haftet die EBS Executive Education GmbH gegenüber den Teilnehmern allein auf Ersatz des Schadens, der typisch und vorhersehbar war. Sollte die EBS Executive Education GmbH zum Ersatz vergeblicher Aufwendungen verpflichtet sein, gilt das vorstehende entsprechend.

8.2 Die EBS Executive Education GmbH haftet nicht für den Verlust, die Beschädigung oder den Untergang von Sachen des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Durchführung des Studiengangs, soweit dies nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der EBS Executive Education GmbH zurückzuführen ist.

8.3 Die EBS Executive Education GmbH haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse sowie sonstige, von ihnen nicht zu vertretende Vorkommnisse (z. B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfüngung in- und ausländischer staatlicher Stellen) oder auf nicht schuldhaft verursachte, technische Störungen, etwa des EDV-Systems, zurückzuführen sind. Als höhere Gewalt gelten auch Computerviren oder vorsätzliche Angriffe auf EDV-Systeme durch „Hacker“, sofern jeweils angemessene Schutzvorkehrungen hiergegen getroffen wurden.

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen beim Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE) ein, wenn Sie am Zertifikatsprogramm Security Management teilnehmen wollen:

- Anmeldebogen (die beiden folgenden Seiten)
- Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungsweges und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- ein Lichtbild (Passbildgröße)



EBS Universität
für Wirtschaft und Recht
Gustav-Stresemann-Ring 3
65189 Wiesbaden
Germany
Phone +49 0611 7102 00
Fax +49 0611 7102 1999
info@ebs.edu
www.ebs.edu

EBS Executive Education GmbH
Hauptstraße 31
65375 Oestrich-Winkel
Phone +49 611 7102 1880
Fax +49 611 7102 10 1880
info@ee.ebs.edu
www.ebs.edu



Programmleitung:

Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)
Rheingaustraße 1
65375 Oestrich-Winkel
Phone +49 611 7102 1844
Fax +49 611 7102 10 1844
weiterbildung@ebs-site.de
www.ebs.edu/site



www.ebs.edu

Bewerbungsbogen Seite 1 bitte einsenden an:

Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)
Rheingaustraße 1
65375 Oestrich-Winkel
Germany

Phone +49 611 7102 1844 weiterbildung@ebs-site.de
Fax +49 611 7102 10 1844 www.ebs.edu/site

Ich beantrage die Zulassung zum
Zertifikatsprogramm Security Management

.....
Titel, Name, Vorname

.....
Geburtsdatum und -ort

Schulbildung Allgemeine Hochschulreife Fachhochschulreife Sonstige:

Privat

.....
Straße, Nr.

.....
PLZ, Ort Bundesland

.....
Telefon Fax

.....
Mobil E-Mail

Geschäftlich

.....
Firma

.....
Position Abteilung

.....
Straße, Nr.

.....
PLZ, Ort Bundesland

.....
Telefon Fax

.....
Mobil E-Mail

Präferierte Post Privat Geschäftlich
Kontaktadresse E-Mail Privat Geschäftlich

Institutionelle Bildung

Universität

.....
Ort Fachrichtung Abschluss Datum

Fachhochschule

.....

Berufsakademie/VWA

.....

Berufsausbildung

.....

Sonstiges

.....

Berufliche Position

.....

Kostenübernahme

durch den Arbeitgeber

persönlich

(bitte aus versicherungstechnischen Gründen angeben)

Erklärung

Hiermit bestätige ich verbindlich die Richtigkeit meiner Anmeldung zum Zertifikatsprogramm Security Management.

Die Geschäftsbedingungen sowie die Programmgebühren und Zahlungsbedingungen der EBS Executive Education GmbH habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie als Vertragsbestandteil an.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Bewerber

Falls Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden:

.....
Firmenstempel

.....
Unterschrift Arbeitgeber